

# Diplomprüfung für Steuerexpertinnen und Steuerexperten 2014

## Recht

Diese Prüfung umfasst 7 Seiten.

Richtzeit: 90 Minuten  
Max. Punkte: 90 Punkte

---

## 6 Aufgaben

---

		Richtzeit	Maximale Punktzahl
Aufgabe 1	Sachenrecht / Obligationenrecht	14 Minuten	14 Punkte
Aufgabe 2	Erbrecht	23 Minuten	23 Punkte
Aufgabe 3	Mietrecht	10 Minuten	10 Punkte
Aufgabe 4	Arbeitsrecht	14 Minuten	14 Punkte
Aufgabe 5	Gesellschaftsrecht	18 Minuten	18 Punkte
Aufgabe 6	Transaktionen - Umwandlung	11 Minuten	11 Punkte
		<b>90 Minuten</b>	<b>90 Punkte</b>

Verwenden Sie für die Lösung nur die karierten gelben Lösungsblätter am Schluss dieser Klausurprüfung. Notizen auf den Aufgabenseiten oder Rückseiten von Aufgaben- und Lösungsblättern werden nicht bewertet!

### Weitere Hinweise zur genauen Beachtung:

- Die Antworten sind kurz zu begründen, wo gefordert, mit Hinweis auf die einschlägigen **Gesetzesbestimmungen**.
- **Antworten, welche nicht oder falsch begründet sind, können mit null Punkten bewertet werden.**
- Lesen Sie die Aufgabe genau und vollständig durch, bevor Sie die Frage beantworten.
- Reicht der Platz nicht aus, referenzieren Sie eindeutig zu allfälligen Beiblättern; Ausrechnungen stellen Bestandteil der Lösungen dar. Notizen auf den Aufgabenblättern oder den Rückseiten von Aufgaben- und Lösungsblättern werden nicht bewertet.
- Unleserliche Antworten werden mit null Punkten bewertet, wobei eine Antwort als unleserlich gilt, wenn sie von den jeweiligen Prüfungskorrektoren nicht auf ersten Hinblick gelesen werden kann.

**Aus Gründen der Gleichbehandlung werden während der Prüfung keine Erläuterungen zu den Fragen abgegeben. Bei allfälligen Unklarheiten können Sie Annahmen treffen und diese in der Antwort aufführen.**

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!**

# Diplomprüfung für Steuerexpertinnen und Steuerexperten 2014

## Recht

### Aufgabe 1

Richtzeit: 14 Minuten  
Max. Punkte: 14 Punkte

---

### Sachenrecht / Obligationenrecht

---

#### Sachverhalt

Fritz gibt seinem Freund Hans ein Darlehen über CHF 20'000.--. Der Betrag wird von Hans für den Kauf eines Autos verwendet. Das Geschäft wird nicht dokumentiert.

#### Frage 1.1 (2 Punkte)

Wer ist Eigentümer des Autos? Begründen Sie mit Verweis auf die gesetzliche Bestimmung!

#### Frage 1.2 (4 Punkte)

Fritz möchte das Darlehen besichert haben. Nennen Sie mindestens 2 Personal- und 2 Realsicherheiten.

#### Frage 1.3 (4 Punkte)

Nehmen Sie an, das Darlehen sei unbesichert und Fritz möchte sobald als möglich sein Geld zurück erhalten. Wann ist es zurückzubezahlen? Ist ein Zins geschuldet? Begründen Sie mit Verweis auf die gesetzlichen Bestimmungen!

#### Frage 1.4 (4 Punkte)

Nehmen Sie an, Hans habe Emil am 15. Juli 2014 eine E-Mail geschrieben und ihm das Auto zum Kauf für CHF 20'000.00 angeboten. Am 14. August 2014 antwortet Emil per E-Mail und teilt mit, dass er es gerne kaufe. Hans hat es sich mittlerweile anders überlegt und möchte nicht mehr verkaufen. Ist ein Vertrag zustande gekommen? Begründen Sie mit Verweis auf die gesetzliche Bestimmung!

# Diplomprüfung für Steuerexpertinnen und Steuerexperten 2014

Recht

## Aufgabe 2

Richtzeit: 23 Minuten

Max. Punkte: 23 Punkte

---

### Erbrecht

---

#### Frage 2.1 (10 Punkte)

Der mit A in zweiter Ehe verheiratete X liegt im Sterben. X hat drei eheliche Kinder B, C und D aus zweiter Ehe sowie zwei Kinder E und F aus erster Ehe und ein außereheliches Kind G. Am Sterbebett stehen Ehefrau A, die Kinder B, C und D sowie der Pfarrer. Da X kein Testament verfasst hat, teilt er den Anwesenden kurz vor seinem Tod mit, dass sein Nachlass zu gleichen Teilen auf A, B, C und D zu verteilen sei. Geht das so überhaupt? Wer erbt wie viel? Begründen Sie mit Verweis auf die gesetzlichen Bestimmungen!

#### Frage 2.2 (13 Punkte)

Nehmen Sie an, am Sterbebett stehe auch noch der Arzt. Ändert sich etwas an der Rechtslage? Wer muss wie vorgehen? Können, jene, die zu wenig erhalten, etwas unternehmen, so dass sie auch etwas oder mehr erhalten? Erklären Sie mit Verweis auf die gesetzlichen Bestimmungen!

# Diplomprüfung für Steuerexpertinnen und Steuerexperten 2014

## Recht

### Aufgabe 3

Richtzeit: 10 Minuten

Max. Punkte: 10 Punkte

---

## Mietrecht

---

#### Frage 3.1 (6 Punkte)

Das Ehepaar Müller hat eine Wohnung in Zürich gemietet. Gemäss unbefristetem Mietvertrag kann die Wohnung zum Ende eines jeden Quartals gekündigt werden. Am 1. Juli 2014 kündigte Herr Müller die Wohnung mit E-Mail an den Vermieter. Nennen Sie zwei Gründe, weshalb die Kündigung ungültig ist? Begründen Sie mit Verweis auf die gesetzliche Bestimmung.

#### Frage 3.2 (4 Punkte)

Nehmen Sie an, die Kündigung wäre formgerecht erfolgt. Per wann entfaltet sie Wirkung? Begründen Sie mit Verweis auf die gesetzliche Bestimmung.

# Diplomprüfung für Steuerexpertinnen und Steuerexperten 2014

## Recht

### Aufgabe 4

Richtzeit: 14 Minuten

Max. Punkte: 14 Punkte

---

## Arbeitsrecht

---

#### Frage 4.1 (10 Punkte)

X ist seit drei Jahren bei einem Discounter als Filialleiter angestellt. Dem Filialleiter wurde mangels genügender Leistung am 25. Juli 2014 die Kündigung überreicht. Er wurde umgehend freigestellt. X ist seit dem 1. August 2014 bis auf weiteres infolge eines schweren Unfalls krank geschrieben. Am 4. August 2014 stellte sich heraus, dass X über Monate hinaus höhere Geldbeträge aus der Kasse entwendete, welche er jeweils Ende Monat wieder in die Kasse legte. 3 Tage nachdem die Geschäftsleitung dies erfährt (also am 7. August 2014), wird dem Filialleiter fristlos gekündigt.

Auf welchen Termin endigt das Arbeitsverhältnis? Begründen Sie mit Verweis auf die gesetzlichen Bestimmungen.

#### Frage 4.2 (4 Punkte)

Die Arbeitnehmer des Discounters bekamen ohne eigentliche vertragliche Grundlage über Jahre jeweils vorbehaltlos zu Weihnachten als Ansporn für zukünftige Leistungen einen zusätzlichen Monatslohn ausgerichtet. Hat X für das Jahr 2014 einen Anspruch auf dieses Weihnachtsgeld? Begründen Sie.

# Diplomprüfung für Steuerexpertinnen und Steuerexperten 2014

## Recht

### Aufgabe 5

Richtzeit: 18 Minuten

Max. Punkte: 18 Punkte

---

## Gesellschaftsrecht

---

Die X-AG hat ein gutes Geschäftsjahr hinter sich und gemäss ihrer Jahresrechnung per 30. Juni 2014 einen Jahresgewinn von CHF 600'000 erzielt. Die X-AG soll eine möglichst hohe Dividende ausschütten.

X-AG			
Handelsbilanz [TCHF] per 30.06.2014			
Umlaufvermögen	3000	1230	FK
Anlagevermögen	6000	6000	Aktienkapital
		1170	Gesetzliche Reserven
		600	Bilanzgewinn
	9000	9000	

**Frage 5.1 (4 Punkte)**

Nennen Sie die formellen Voraussetzungen, damit die X-AG eine Dividende ausschütten kann und beschreiben Sie das dabei einzuhaltende Verfahren.

**Frage 5.2 (5 Punkte)**

Welches ist der maximale Dividendenbetrag, welchen die X-AG aus dem Jahresgewinn ausschütten kann? Erklären Sie.

**Frage 5.3 (4 Punkte)**

Nehmen Sie an, bei der X-AG handle es sich um eine Holdinggesellschaft. Ändert sich etwas? Begründen Sie?

**Frage 5.4 (5 Punkte)**

A und B möchten eine Aktiengesellschaft (X-AG) gründen. Sie planen dabei gemäss einem zwischen ihnen abgeschlossenen Investment- und Aktionärsbindungsvertrag so vorzugehen, dass in einem ersten Schritt A eine reine Bargründung vornimmt und sämtliche Aktien der X-AG zeichnet. Nach der Gründung soll B von A 50% der Aktien der X-AG käuflich erwerben. In einem dritten Schritt soll B der X-AG sein Auto zum Eurotaxwert verkaufen. Sehen Sie ein Problem? Was muss bei der Gründung beachtet werden? Begründen Sie?

# Diplomprüfung für Steuerexpertinnen und Steuerexperten 2014

Recht

## Aufgabe 6

Richtzeit: 11 Minuten

Max. Punkte: 11 Punkte

---

### Transaktion - Umwandlung

---

**Frage 6.1 (11 Punkte)**

Die amerikanische Acquisition Inc. hat am 15. August 2014 die in Zurich domizilierte Target AG erworben. Die Target AG unterliegt der ordentlichen Revision. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Aus amerikanischen steuerlichen Überlegungen (sog. „check-the-box“) soll die Target AG innerhalb von drei Monaten nach erfolgter Übernahme in eine GmbH umgewandelt werden. Was ist zu beachten? Nennen Sie stichwortartig die einzelnen Schritte und definieren Sie den Zeitpunkt, zu dem die Umwandlung wirksam wird.

\*\*\*\*\*